



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Hohen-Landsperg.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Braunschweig Wolfenbüttelischen Theils
gehörig/ An. 1553. vom Mansfelder versto-
ret/doch so fort hinwieder gebauet worden.

Hohenberg.

Hohenberg oder Hohenburg ist ein vor-
nehmer Kloster im Untern Elsaß/von Herz-
zog Attico oder Adelfrico im Elsaß dazuge-
machet/und mit herrlichen Einkommen bega-
bet / dessen Tochter die H. Ottilia die erste
Abtissin allda gewesen/von welcher auch der
Berg/darauf dieses Kloster liget/S. Ottilien
Berg genennet wird.

Hohen-Ems.

Hohen-Ems ist ein Schloß und Flecken
nicht weit von Rheineck / eine Meile auf
der Mittag-Seiten des Rheins / sehr hoch
auf einem Felsen gelegen.

Hohenfels.

Hohenfels ist ein Schloß/so eine besondere
Herrschaft gewesen / die auf die Herren
von Eitendorff gefallen/hernach aber auf die
Herren von Liechtenberg (derer Erben sel-
gends die Grafen von Hanau worden) käuff-
lich kommen ist.

Hohen-Königsberg.

Hohen-Königsberg / insgemein Hohen-
Kunzberg / ist ein hohes von Natur ve-
stes Schloß / an dem Gebürg / im untern El-
saß/eine Meile oberhalb Restenholz.

Hohen-Landsparg.

Hohen-Landsparg ist ein hohes und von
Natur vestes Schloß / an dem Gebürg im
Obern-Elsaß/eine Meil Weegs oberhalb Col-
mar gelegen.

Hohen